Nacht und Tag

Wie das Bum, Bum, Bum auf der Trommel, wenn der Urwald Schatten lang.

Wie das Tick, Tick, Tack der Uhr mit Schlag, die da steht vor dieser Wand.

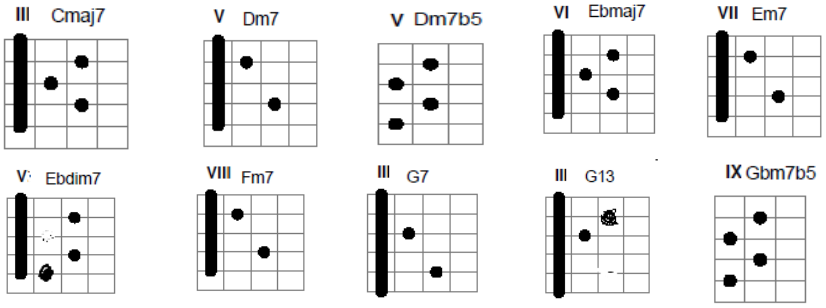
Wie das Tropf, Tropf, Tropf nach dem Regenguss, der den Sommer kühlt, ab und zu,

sagt in mir ein Ton, ständig monoton: du, du, du.

Dm7b5 G7 Cmaj7
Nacht und Tag, nur du allein,
Dm7b5 G7 Cmaj7
bist mein unter dem Mond und im Sonnenschein.
Gbm7b5 Fm7 Em7 Ebdim7
Ob nah bei mir, oder fort, ganz egal, mein Schatz, an welchem Ort,
Dm7 G7 Cmaj7
Ich denk an dich, Tag und Nacht.

Dm7b5 G7 Cmaj7
Nacht und Tag. Warum ist es so,
Dm7b5 G7 Cmaj7
dass mein Verlangen nach dir mich verfolgt bis ins Nirgendwo?
Gbm7b5 Fm7 Em7 Ebdim7
Im Lärm der Feierabendzeit, in der Stille meiner Einsamkeit,
Dm7 G7 Cmaj7
denk ich an dich, Tag und Nacht.

Ebmaj7 Cmaj7
Nacht und Tag, tief versteckt in mir,
Ebmaj7 Cmaj7
da ist solch eine hungrige Sehnsucht, die so stark brennt in mir.
Gbm7b5 Fm7 Em7 Ebdim7 Dm7
Und diese Qual nimmt niemals ab, bis ich ein Leben in Liebe mit dir hab‘,
G7 Cmaj7 G7 Cmaj7
Tag und Nacht, Nacht und Tag.



Melodie des Songs „Night and Day“ von Cole Porter
Lyrische Übertragung ins Deutsche © Heinz Erich Karallus (Oktober 2014)